

Karl Hegel an Georg Waitz, Erlangen, 20. Oktober 1860

BA Berlin, N 2321 Nr. 12 Waitz 44-45

Erlangen, 20. Oct[ober] 1860.

Theurer Freund!

Ich hoffe, daß Sie wohlbehalten nach Hause gekommen sind. Unser letztes Zusammensein¹ hat mich recht erfrischt, hat mir viele Anregungen gegeben u[nd] die angenehmsten Erinnerungen bei mir zurückgelassen. Für Vieles habe ich besonders Ihnen zu danken. – Gegenwärtig theile ich Ihnen einen neuen Probedruck von den Chroniken mit u[nd] erbitte mir Ihre Meinung hierüber. Ich gestehe, das große splendidere Format hat mir besser gefallen, doch da die Zweckmäßigkeit einmal für das Kleinere entschieden hat, so muß es dabei sein Bewenden haben. Nur scheint mir in dieser Probe der Raum doch etwas zu sehr ausgefüllt; ich wünsche den Rand zu beiden Seiten mindestens je um ein [...] breiter u[nd] den Text um zwei [...]² schmaler; | auch könnte der letztere eben um eine Zeile tiefer anfangen und unten um so viel weiter heruntergehen. Doch wünsche ich Ihre Ansicht zu hören und bitte mir das Blatt wieder zurückzuschicken. – Auf Ihre Verfassungsgeschichte³, die noch beim Buchbinder ist, freue ich mich sehr. An den Forschungen habe ich großes Gefallen gefunden, sie führen weiter u[nd] regen an; auch den Aufsatz von Klopp⁴ möchte ich deshalb nicht darin missen.

Mit Döderlein habe ich vorläufig wegen der Geschichte der classischen Philologie⁵ gesprochen; er will sich die Sache überlegen. Leider ist seine Gesundheit durch immer wiederkehrende Magenkrämpfe angegriffen, so daß seine frühere Frische darunter gelitten hat.

Schellings⁶ geht es wohl.

Am 18. Oct[ober]⁷ war hier u[nd] noch mehr in Nürnberg, von wo die Anregung ausging, großer Lärm: Fackelzug mit Musik, patriotische Reden. Man | sah zuerst wieder deutsche Farben neben den bayrischen. Doch war die Stimmung sehr getheilt, besonders weil man gewahr wurde, daß das deutsche Banner der Menge als Symbol nicht bloß der deutschen Einheit sondern auch eines Phantoms von Republik galt. Auch erschien die Demonstration gegen Frankreich hier weniger ernst gemeint als großsprecherisch u[nd] eitel. Unsere Regierung hat wenig Gefallen daran gefunden, doch hat sie sich kaum merken lassen, denn man hat großen Respect vor der Volksmeinung und fürchtet nichts mehr als Unruhe u[nd] Mißstimmung. –

Meine Frau grüßt Sie freundlichst. Möge es Ihnen wohl gehen!

Freundschaftlichst

der Ihrige
Hegel.

1 Dieses fand im Zuge der Herbstsession der Historischen Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften statt, welche vom 28. September bis 6. Oktober in Form ihrer Plenarversammlung in München tagte. Vgl. dazu auch das Gedenkbuch Karl Hegels Neuhaus, Karl Hegels Gedenkbuch, S. 185, sowie Neuhaus, 150 Jahre Historische Kommission, S. 11 f.

2 Unsichere Lesart, wohl jeweils Maßeinheitenkürzel.

3 Georg Waitz, Deutsche Verfassungsgeschichte, Bd. 3, Kiel 1860.

4 Unsichere Lesart; vermutlich ist der Historiker Onno Klopp (1822-1903) gemeint.

5 Projektierter Monographie des Klassischen Philologen Ludwig Döderlein (1791-1863), der bereits 1863 verstarb.

6 Familie des Juristen Paul Heinrich Joseph Schelling (1813-1889) in Erlangen; dieser war als Bruder von Clara Waitz, geb. Schelling (1818-1857), ein Schwager des Adressaten.

7 Der 18. Oktober fiel im Jahr 1860 auf einen Sonntag.

[P. S.] Ich gratulire zum Jubiläumsdoctor juris.⁸

8 Georg Waitz wurde 1860 mit der Ehrendoktorwürde der Juristischen Fakultät der Berliner Universität geehrt.

Personen und Institutionen

Hegel, Karl [= Hegel, Karl] [pers_0001](#)
Waitz, Georg [= Waitz, Georg] [waitzgeorg_1978](#)
Döderlein [= Döderlein, Ludwig Johann Christoph] [doederleinludwig_8917](#)
Frau [= Tucher, Susanna Maria Karoline Henriette, verh. Hegel] [tuchersusanna_2501](#)
Onno Klopp (1822-1903) [= Klopp, Onno] [klopponno_37714](#)
Schelling [= Schelling, Paul Heinrich Joseph] [schellingpaul_2672](#)

Orte

Erlangen [= Erlangen] [erlangen_9307](#)
Frankreich [= Frankreich] [frankreich_3829](#)
Nürnberg [= Nürnberg] [nuernberg_4276](#)
hier [= Erlangen] [erlangen_9307](#)

Sachen

Banner [= Banner, deutsches] [bannerdetusches_42746](#)
Blatt [= Probeblatt, Probeblätter] [probblatt_47466](#)
Buchbinder [= Buchbinder] [buchbinder_83378](#)
Chroniken [= Chronik(en), Chroniken der deutschen Städte (Städtechroniken), chronikalische Denkmäler] [swrt_0034](#)
Chroniken [= Stadtchroniken, Städtechroniken, auch: Chroniken] [staedtechroniken_56873](#)
Fackelzug [= Fackelzug] [fackelzug_72042](#)
Farben [= Farben, deutsche] [farbendetusche_12741](#)
Geschichte [= Geschichte] [geschichte_93926](#)
Herbstsession [= Herbstsession] [herbstsession_66016](#)
Jubiläumsdoctor juris [= Jubiläumsdoctor Juris] [jubilaeumsdoctorjur_58614](#)
Magenkrämpfe [= Magenkrämpfe] [magenkraempfe_20522](#)
Phantoms [= Phantom] [phantomvonrepublik_48433](#)
Philologie [= Philologie] [philologie_75143](#)
Plenarversammlung [= Jahressitzungen der historischen Commission] [jahressitzungender_75622](#)
Probedruck [= Probedruck] [probedruck_71148](#)
Regierung [= Staatsregierung, Regierung (Bayern)] [staatsregierung_21790](#)
Republik [= Republik] [republik_51290](#)
Respect [= Respect] [respect_35119](#)
Verfassungsgeschichte [= Verfassungsgeschichte] [verfassungsgeschich_25844](#)
Verfassungsgeschichte [= Verfassungsgeschichte, Verfassungs-Geschichte (Waitz)] [verfassungsgeschich_43114](#)
bayrischen [= Bairisch, Bairisch, bayerisch, bayrisch, beyerisch, beyrisch] [baierischbairisch_65772](#)
bayrischen [= Farben, bayerische] [farbenbayerische_26107](#)

classischen [= classisch] [classisch_25221](#)
deutsche [= Deutsch/deutsch, Deutsche/r; Deutsches] [deutsch_91464](#)
deutschen Einheit [= Einheit, deutsche] [einheitdeutsche_75100](#)
patriotische Reden [= Patriotisch] [patriotisch_27027](#)
splendidere [= splendid] [splendid_76795](#)

Quellen und Literatur

BA Berlin, N 2321 Nr. 12 Waitz 44-45

[= *Bundesarchiv Berlin: Nachlaß Waitz, N 2321.*] [brfsc_0004](#)

Neuhaus, 150 Jahre Historische Kommission, S. 11 f.

[= *Neuhaus, Helmut: 150 Jahre Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften. Eine Chronik, München 2008.*] [neuhaus2008_46472](#)

Neuhaus, Karl Hegels Gedenkbuch, S. 185

[= *Neuhaus, Helmut (Hg.): Karl Hegels Gedenkbuch. Lebenschronik eines Gelehrten des 19. Jahrhunderts, Köln, Weimar, Wien 2013.*] [neuhaus2013_21586](#)